Bin dein Mann

Willst du ein‘ Liebhaber, würd‘ ich alles tun, damit du fragst auch mich,

und wenn du eine andre Art von Liebe willst, würd‘ trag’n ‘ne Maske ich,

willst du einen Partner, reich die Hand mir, doch willst du niederschlag‘n mich aus Ärger,

ich steh hier, bin dein Mann.

Willst du einen Boxer, ich würd‘ steigen in einen Ring für dich,

und willst du einen Doktor, jeden Fleck an deinem Körper untersuchte ich,

willst du einen Fahrer, dann fahr mit, oder nimmst du mich mit auf ‘nen Trip,

du weißt, Mann kann, bin dein Mann.

Ah, der Mond hat zu viel Licht, und die Kette sitzt zu dicht,

darum das Biest nicht schlafen kann, ich werde sie nun brechen, all diese Versprechen,

die ich dir gab und nun nicht halten kann.

Ah, doch nie ein Mann bekam ‘ne Frau zurück, nur weil er sie flehte an auf Knien,

oder ich kriech zu dir hin, Baby, und bei deinen Füßen sitz,

und ich heul‘ ob deiner Schönheit, wie ein Hund in der Hitz‘,

und ich wein’ in dein Laken, und ich kratz an deinem Herz,

ich sag bitte (bitte), bin dein Mann.

Und wenn du dringend schlafen musst, einen Augenblick beim Fahr‘n, dann lenk‘ ich für dich,

und wenn du die Straße für dich allein willst hab‘n, dann verschwinde ich,

willst du einen Vater für dein Kind, oder nur mit mir gehen für eine Weile quer durch den Sand,

bin dein Mann.

Willst du ein‘ Liebhaber, würd‘ ich alles tun, damit du fragst auch mich,

decrescendo

und wenn du eine andre Art von Liebe willst, …

Melodie „I’m Your Man“ und Text von Leonard Cohen
Lyrische Übertragung © Heinz Erich Karallus (Dezember 2024) Opus 478 auf https://lürik.de